Fahrgemeinschaften für jeden Tag mit MatchRiderGO und der mobilityDIY Plattform

Das Startup Match Rider belegt dritten Platz beim begehrten Galileo Masters Award Baden-Württemberg

Presse-mitteilung

- Auszeichnung durch das ESA Business Incubation Centre Baden-Württemberg (ESA BIC BW) der Europäischen Raumfahrtagentur ESA unter Leitung der IHK Reutlingen | Tübingen | Zollernalb
- Galileo Masters Award würdigt innovative Anwendungsideen zum Thema Satellitennavigation mit GPS & Co.

Heidelberg, 08.12.2021

Die Firma Match Rider aus Heidelberg hat den dritten Platz des Galileo Masters Award Baden-Württemberg 2021 gewonnen. Neben zwei weiteren Startups wurde Match Rider für die Plattform MatchRiderGO für die Etablierung von zuverlässigen Mitfahrgelegenheiten für Pendler am Donnerstag, den 2. Dezember, im Haus der Wirtschaft in Stuttgart ausgezeichnet. Die hochkarätige Jury, unter anderem mit Dr. Stefan Engelhard von der IHK und Professor Dr.-Ing. Volker Coors von der Hochschule für Technik Stuttgart, der den Preis überreichte, würdigte insbesondere den Do-It-Yourself Ansatz von Match Rider, dem mobilityDIY. Mit diesem Konzept werden diverse Stakeholdergruppen ertüchtigt, ihre eigenen Mitfahrnetzwerke in einem Administrationstool aufzubauen und zu teilen.

Mit MatchRiderGO und dem mobilityDIY hat das Startup eine einzigartige Plattform zur Vermittlung von Fahrgemeinschaften entwickelt. Über die MatchRiderGO-Apps werden FahrerInnen und MitfahrerInnen auf festen Routen zusammengebracht. Durch diese Routen werden Umwege für die FahrerInnen reduziert, was das System für diese besonders attraktiv macht und für ein verbindliches Grundangebot an Fahrten sorgt. Die Haltepunkte des ÖPNV-ähnlichen Angebots liegen entlang der Route und funktionieren wie virtuelle Haltestellen. Durch das mobilityDIY werden Städte, Kommunen, (Verkehrs-)Unternehmen, Initiativen, Vereine und Privatpersonen befähigt, mittels intelligenter Algorithmen und neuester Navigationstechnik auf einfachste Weise Routen und Haltepunkte zu erstellen, die sofort in den Mitfahr-Apps verfügbar sind. Es entstehen miteinander verbundene Routen-netzwerke, die auch als Zubringer aus ländlich geprägten Regionen in die Städte fungieren und mit der vorhandenen ÖPNV-Infrastruktur verknüpft werden. Weniger Autos auf den Straßen, weniger Stau, keine Parkplatzsorgen und entspannter ans Ziel kommen lautet die Devise!

Dr. Benedikt Krams, Managing Partner bei Match Rider, drückte bei der Preisverleihung seinen Dank aus und ergänzt: „Durch den Galileo Masters Award konnten wir unsere Innovationskraft erneut unter Beweis stellen. Uns freut sehr, dass wir mit unserem Do-It-Yourself Ansatz eine weitere Auszeichnung entgegennehmen konnten, um unserer Vision, nachhaltige

Pressekontakt:
Dr. Benedikt Krams
Match Rider UG
Tel.: +49 6621 3541840
presse@matchrider.de

www.MatchRiderGO.de

Download on the App Store
GET IT ON Google Play

Mitfahrer-Apps:
https://bit.ly/2BrlQcy
https://apple.co/2BZnhP6

Fahrer-Apps:
https://bit.ly/FahrerApp
https://bit.ly/dR_kB

Admin-Apps:
https://bit.ly/2VyJjPZ
https://apple.co/3eNR0sY

Mobilitätslösungen für eine grünere Zukunft im Markt zu etablieren, wieder einen Schritt näher zu kommen.“

InteressentInnen des mobilityDIY können sich unter www.MatchRiderGO.de/mobility-DIY/ anmelden. Interessierte FahrerInnen können sich auf www.MatchRiderGO.de/MatchRiderGO/ für bestehende Routen registrieren und neue Routenvorschläge einreichen.

Platz 1 beim Galileo Masters Award belegt das Startup SAM-DIMENSION UG, den zweiten Platz belegt das Startup Covadonga.

Über ESA BIC in Baden-Württemberg und den Galileo Masters Award:

In die 23 Business Incubation Centre der europäischen Weltraumagentur ESA in gut 60 Städten in Europa werden pro Jahr etwa 250 Start-ups aufgenommen, zehn davon in Baden-Württemberg. Seit 2018 gibt es Standorte in Baden-Württemberg: einen in Friedrichshafen, angesiedelt bei Airbus, und einen in Reutlingen im Technologiepark Tübingen-Reutlingen (TTR). Die beiden Standorte des Landes bilden gemeinsam mit dem Standort Darmstadt das ESA BIC Hessen & Baden-Württemberg. Das ESA BIC in Baden-Württemberg und die Aus-zeichnungen zum Galileo und Copernicus Master des Landes werden organisiert von der IHK Reutlingen. Beide Wettbewerbe zeichnen innovative Projekte mit Bezug zur Weltraumtechnologie aus und dieses Jahr stand das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund.